Michael Jonas

Mikroliturgie

Liturgische Kleinformeln im frühen Christentum

Sprachliche Wendungen wie »Amen«, »Halleluja« oder »Der Herr sei mit euch« werden bis heute nahezu flächendeckend in den christlichen Gottesdiensten verwendet. Diese Kleinformeln sind aber auch weit über den Insider-Kreis der regelmäßigen Gottesdienstteilnehmer hinaus bekannt und werden allgemein mit dem Christentum in Verbindung gebracht. Wie sind diese Wendungen entstanden? Auf welchem Weg sind sie in die gottesdienstlichen Feiern der frühen Christen gelangt? Wann und wo wurden sie verwendet und welche Bedeutungen schwebten dabei mit? Michael Jonas geht diesen Fragen anhand der Zeugnisse nach, die die ersten Jahrhunderte zu liturgischen Kleinformeln bieten. Dabei wird erkennbar, welches identitätsstiftende und einheitsbildende Potential diese Mikroeinheiten für die sich ausbildende christliche Liturgie und Frömmigkeit besaßen und bis heute besitzen.

Michael Jonas Geboren 1976; Studium der Theologie in Tübingen, Heidelberg und Rom; Vikariat in Kupferzell; Repetent am Evangelischen Stift Tübingen und Studienleiter des Melanchthon-Zentrums Rom; seit 2012 Stadtpfarrer in Schramberg im mittleren Schwarzwald.

2015. XIV, 405 Seiten. STAC 98

ISBN 978-3-16-154225-1

DOI [10.1628/978-3-16-154225-1](https://doi.org/10.1628/978-3-16-154225-1)

eBook PDF 104,00 €

ISBN 978-3-16-154224-4

fadengeheftete Broschur 104,00 €

Jetzt bestellen:

https://mohrsiebeck.com/buch/mikroliturgie-9783161542251?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104